©Mauritianum, Naturkundliches Museum Altenburg
Mauritiana (Altenburg) **19** (2005) 2, S. 360 · ISSN 0233-173X

Nachrichten

Für Fortsetzung der Museumsarbeit. – Nach seiner baulichen Sanierung, die in den Jahren 1992 und 2002–2004 stattfand, wurde das Mauritianum in der Altenburger Parkstraße am 26. Oktober 2004 in einer feierlichen Veranstaltung dem Besucherverkehr wieder zugänglich gemacht. Mit den Bauarbeiten war auch die ursprüngliche Architektur des Ausstellungsgebäudes des Naturkundlichen Museums wieder hergestellt und damit ein Rahmen für die geplante neue Dauerausstellung geschaffen worden. Die Festansprachen hielten Staatssekretär Walter Bauer-Wabnegg (Thüringer Kultusministerium), Sieghardt Rydzewski (Landrat des Altenburger Landes), Jutta Penndorf (Leiterin der Museen des Landkreises) und Prof. Dr. Lothar Eißmann (Ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig). Prof. Eißmann stellte in seiner Ansprache ein Memorandum vor, das den Dank für die bisherige Öffentlichkeitsarbeit des Museums und den Wunsch enthielt, das Museum als „die kleine naturwissenschaftlichen Festung Altenburg über krisenhafte Phasen zu erhalten und mit neuem Aufschwung zu neuer Blüte zu führen". Besonders gelte es dabei, die sich in den Druckerzeugnissen des Museums spiegelnden Aktivitäten von überregionalem Rang, die auch vorzügliche Werbung für den Buchdruck in Altenburg sind, weiterhin als eine der tragenden Säulen der Museumsarbeit zu gewährleisten.

Am Festtag war die Sonderausstellung von Prof. Eißmann „Terra Regionis Lipsiensis – Ein Jahrhundert nach Hermann Credner vom Proterozoikum bis zum Quartär" im Mauritianum eröffnet worden.

Der Aufbau der vom Land Thüringen geförderten neuen Dauerausstellung konnte 2005 mit reduziertem Budget und modifiziertem Inhalt begonnen werden.

N. Höser

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mauritiana

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: 19_2004

Autor(en)/Author(s): Höser Norbert

Artikel/Article: Nachrichten Für Fortsetzung der Museumsarbeit 360